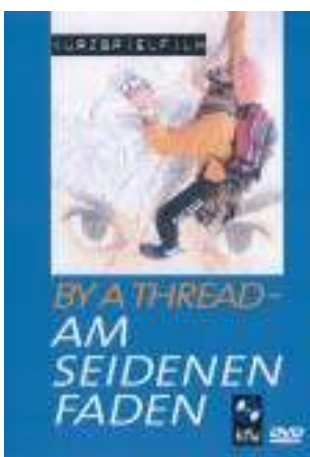


Neue Sampler - DVD

Die Fachstelle Medien hat einen neuen DVD-Sampler mit 4 Kurzfilmen aufgelegt.

In Zusammenarbeit mit dem katholischen Filmwerk entstand eine DVD-Rom zum Thema „**Gottes- und Sinnfrage**“.

Folgende vier Titel sind darauf enthalten:



Am seidenen Faden (By a Thread)

Juan Carlos Romera, Spanien 2005, 9 Min., f., Kurzspielfilm, ab 14 J.

Ein professionell ausgerüsteter Bergsteiger klettert mitten im Winter in der Einsamkeit der spanischen Sierra Nevada eine raue und gefährliche Steilwand unter großen Anstrengungen hinauf. Er will den Zweikampf mit dem Berg unbedingt gewinnen. Zweimal rutscht er ab und stürzt in die Tiefe, jeweils aufgefangen vom Sicherungsseil. Am Ende hängt er völlig alleine und hilflos im Seil, nur umgeben von der Dunkelheit der Nacht. Er beginnt zu beten, bittet Gott um Rettung. Gott antwortet ihm: „Glaubst du wirklich, ich hätte die Macht, dich zu retten? - Dann kapp' das Seil.“ So groß ist der Glaube des Bergsteigers dann doch nicht, und am nächsten Morgen findet man ihn erfroren. Die Stimme eines Radiosprechers verkündet: „Überraschenderweise hing der Körper nur einen Meter über dem Boden. Rätselhaft, wieso der Bergsteiger das Halteseil nicht durchtrennt hatte, um der Kälte zu entfliehen...“.

Hoffnung, Gott/Gottesvorstellungen, Gebet, Vertrauen, Männer, Sinnfrage

Wunderbare Tage

Matthias Kiefersauer, Deutschland 2002, 25 Min., f., Kurzspielfilm, ab 12 J.

Irgendwo in Oberbayern: Der frustrierte Pfarrer Schöttl will die Bänke seiner Kirche wieder füllen - mit zweifelhaften Mitteln: Eine Theatergruppe soll in seinem Dorf Bibelwunder und Heiligengeschichten nachstellen. Und niemand soll merken, dass es sich dabei nur um eine Inszenierung handelt. Schöttls Plan geht auf. Die Kirche wird von Woche zu Woche voller. Doch dann erscheint im Ort eine Figur, die nicht im Skript des Pfarrers steht: Jesus selbst taucht auf und greift in die Inszenierung des Pfarrers ein.

Christsein, Gott/Gottesvorstellungen, Glaube, Kirche/Gemeinde, Jesus Christus

Leben in einer Schachtel

Bruno Bozetto, Italien 1967, 7 Min., f., Trickfilm, ab 12 J.

Gezeigt wird das Leben der Menschen, das sich in grauen Schachteln vollzieht - Symbole für die Behausungen, in denen wir unser Dasein verbringen. Die Hauptfigur ist ein Männchen, das von seiner Kindheit bis zu seinem Tode zwischen zwei Schachteln hin

und her rennt: zur Schule, zur Universität, zum Büro, zur Kirche, zum Krankenhaus usw.. Zwischendurch träumt es von einer bunten, schönen Welt. Dies bleibt aber ein Wunschtraum. Erst seine letzte Ruhestätte liegt in einer farbigen Landschaft. Aber auch das Grab gleicht einer Schachtel.

Sinnfrage, Anpassung, Identität/Entfremdung, Träume/Wünsche/ Utopien

Spin oder wenn Gott ein DJ wäre

9 Min., f., Kurzspielfilm, Jamin Winans, USA 2005, ab 14 J.

Ein DJ fällt vom Himmel. Mit Hilfe seiner Plattenteller ist er in der Lage, in den Ablauf der Dinge einzugreifen. Ein schwerer Unfall? Kein Problem. Der DJ macht das Geschehen rückgängig und gibt dem Ball, der den Unfall verursacht hat, einen anderen Drive. Doch ganz so einfach ist es nicht: die veränderte Bahn des Balls ruft eine neue Katastrophe hervor. Erst nach einer Reihe von Versuchen hat er die Situation im Griff und den Unfall verhindert. Doch dann fällt einem kleinen Mädchen die Puppe aus der Hand und zerbricht. Soll er erneut eingreifen?

Gott/Gottesvorstellungen, Zufall, Glaube, Religion, Determinismus

Bemerkung: „Spin“ ist ein videoclipartiger Kurzspielfilm, der sich dank seiner formalen Stringenz und inhaltlichen Komplexität in vielerlei Hinsicht ausdeuten lässt. Er verlangt allerdings mitdenkende Aufmerksamkeit und die Fähigkeit, die ironische Dimension zu erkennen, die für seine Aussage nicht unwesentlich ist.

Auf dem Rom-Teil der DVD werden die entsprechenden **Arbeitshilfen** in digitaler Form und einige Zusatzmaterialien angeboten.

Diese Mischung aus topaktuellen Filmen und Klassikern zum Thema ist eine wertvolle Hilfe für den Unterricht.

Die Filme sind - wie auf allen unseren Samplern - so ausgewählt, dass sie vielseitig und in verschiedenen Altersgruppen verwendbar und auch relativ zeitlos, d.h. über mehrere Jahre hinweg, nutzbar sind.

Kosten : **Sampler V „Sinnfrage“ 22,90 Euro** zzgl. 2,50 Euro Versandkosten. Der Preis beinhaltet wie immer das öffentliche Vorführrecht in nicht-gewerblichen Institutionen im Raum der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Vorbestellungen sind ab sofort bei der Fachstelle möglich.

Tel. 0711 9791-2720, Fax 0711 9791-2744, E-Mail: fm@bo.drs.de

Zertifikatskurs „Medientutor/Medientutorin

Die Chancen und Risiken der Medienkommunikation, die alle Lebensbereiche durchdringt, werden öffentlich breit diskutiert; mehr oder weniger inhaltstief und perspektivenreich, selten aber praktisch, orientierend und anleitend. Damit mehr Menschen die Chance erhalten, Kommunikations- und Medienkompetenz zu erlernen, muss es deutlich daher mehr praktisch tätige Medienpädagoginnen und Medienpädagogen geben, die entsprechende Angebote und Veranstaltungen entwickeln und umsetzen können. Diese Angebote dürfen sich nicht nur in technischen Funktionalitäten und platten Wirkungsdebatten erschöpfen, sondern müssen das ganze Spektrum der Menschwerdung und ihre Wertorientierungen im Kontext der Medien im Blick haben.

Mit dem medien- und kommunikationspädagogischen Zertifikatskurs „Medientutor/Medientutorin“, wollen wir Referentinnen und Referenten ausbilden, damit sie eigenständig mit unterschiedlichen Zielgruppen medienpädagogisch in unterschiedlichen Feldern arbeiten. Wir vermitteln eine „integrierte Medien- und Kommunikationskompetenz“ die alle Medien (z.B. Elektronik, Print, Film, Internet etc.) umfasst und andererseits Medien immer als „soziale Kommunikationsmittel“ versteht. Denn Kommunikation ist die Substanz des Lebens. Insofern müssen alle Aspekte und Zusammenhänge, die das Feld Medienkommunikation und Menschwerdung umfassen, betrachtet werden.

Die Ausbildung richtet sich an haupt- und nebenberufliche Mitarbeiter/Innen im Medien-, Schul- und Bildungsbereich z. B. Büchereiassistenten/Innen, Mitarbeiter/Innen in Medienstellen, Lehrer/Innen und Bildungsreferenten/Innen, Erzieher/Innen, Sozialar-

beiter/Innen, pastorale Mitarbeiter/Innen.

Die Ausbildung umfasst eine Gesamtdauer von 8 Monaten und gliedert sich in drei fünftägige Präsenzphasen mit jeweils 40 Unterrichtseinheiten, die im Katholisch-Sozialen Institut in Bad Honnef durchgeführt werden. Zwischen den Präsenzphasen werden die Kursteilnehmer/Innen im Internet begleitet und lernen so neue Kommunikations- und Lernformen kennen. Der Kurs beginnt im Oktober 2008 und endet im Mai 2009.

Anmeldeformular und nähere Informationen zum angebotenen Kurs bei : Kasten Henning, Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Bereich Kirche und Gesellschaft, Tel. 0228 103.307, E-Mail: k.henning@dbk.de

Kurs: Digitale Fotokameras einsetzen

Mit Keks und Kamera die Kindertagesstätte erkunden – das Titelbild zeigt: Die Arbeit mit digitalen Fotokameras in Kindertagesstätten wird immer beliebter. Das Evang. Medienhaus bietet jetzt wieder einen weiteren Einstiegskurs an. Der Kurs vermittelt das technische Wissen, um mit digitalen Kameras in Kindertagesstätten oder anderen Einrichtungen zu arbeiten.



Einführung in die digitale Fotografie (3 Nachmittage)

In dem Kurs geht es um das Aufnehmen, Bearbeiten und Verbessern von digitalen Bildern. Kleine Theorieeinheiten werden sich mit vielen praktischen Übungen abwechseln. Ziel dabei ist es, ein solides, praktikables Grundwissen im Umgang mit der digitalen Kamera sowie der anschließenden Bildbearbeitung zu erwerben. Im Bereich der Bildbearbeitung werden folgende Basisfähigkeiten trainiert: Überspielen, Speichern, Wiederfinden, Kopieren sowie die einfachen Formen der Bildbearbeitung: Drehen, Beschneiden, Farben, Kontrast und Sättigung verändern. Ferner werden behandelt: Prinzipien wirkungsvoller Bildgestaltung, Kameratypen, Bildauflösung, Dateiformate, bei Interesse auch Downloaden und Scannen von Bildern. Dieser Kurs richtet sich besonders an Anfänger. Einfache Grundkenntnisse in der Bedienung eines Computers sollten vorhanden sein. Der Kurs besteht aus drei Nachmittagen, die aufeinander aufbauen.

Die Veranstalter stellen die notwendige Technik zur Verfügung. Eigene Geräte können verwendet werden. Bitte bringen Sie hierzu alle notwendigen Zubehörteile wie Überspielkabel, Ladegeräte, Speicherchips, Bedienungsanleitung etc. mit.

Termine:

10.7. 2008, 17.7. 2008, 24.7. 2008 jeweils 15 bis ca. 17:30 Uhr im Evang. Medienhaus

Kosten: Der Beitrag von 15 Euro für drei Nachmittage wird zu Beginn der Veranstaltung bar erhoben. Eine Quittung wird ausgestellt. **Anmeldeschluss:** 1. 7. 2008.

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 5 Personen. Sie erhalten eine Woche vor dem Kurs Bescheid, ob die Veranstaltung stattfindet. Anmeldungen:

Bitte geben Sie Ihre Anschrift, Telefonnummer und E-Mail an.

Evang. Medienhaus – Medienzentrale, Augustenstraße 124, 70197 Stuttgart

0711/222 76 – 38 (Sekr.) Fax 0711/222 76 -65 rosemarie.schubert@evangelisches-medienhaus.de

Wenn keine Absage erfolgt, gilt die Anmeldung als angenommen.

Mehr Information bei:

Roland Kohm, 0711/222 76 -40, E-Mail: roland.kohm@evangelisches-medienhaus.de, Internet: www.Evangelisches-Medienhaus.de

Mein Name ist Nikolaus - Sankt Nikolaus



Auch wenn man jetzt zuerst an den kommenden Sommer denkt, so laufen doch schon wieder die Vorbereitungen für unsere nächste Schokoladen-Nikolaus-Aktion. Dieses Jahr wird es 4 verschiedene Schokonikolaus-Modelle zur Auswahl geben. Den kleinen 28g Klett-Schokolade, den 60g Klett-Schokolade, den 60g Bioschokolade von Gepa und **neu!** einen 50g Klett-Schokolade zweifarbig dekoriert in Zellophan. Das dazugehörige Bestellformular steht ab 6. Juni im Internet auf unserer Homepage www.fachstelle-medien.de zum Download bereit oder es kann direkt bei der Fachstelle per E-Mail als pdf-Dokument, mit dem Kennwort: „Nikolaus-Formular“ in der Betreffzeile, oder als Fax angefordert werden.

Leider sind auch wir gezwungen, die Preise leicht zu erhöhen. Um trotzdem allen einen gleich niedrigen Preis anbieten zu können, sind Staffelpreise nicht möglich.

Ab dem **6. Juni bis zum 12. September** können die Nikoläuse bei der Fachstelle Medien bestellt werden. Die Nikoläuse werden ab Anfang November ausgeliefert und sind spätestens am 18.11. bei den Bestellern.

Aus logistischen Gründen können keine Kleinmengen versandt werden, sondern der Versand erfolgt nur „kartonweise“. Damit liegt die Mindestabnahme bei ca.20-24 Stück, was je nach „Modell“ einem Karton entspricht.

Kontakt: Stefan Müller-Guggemos, Fachstelle Medien, Fachbereich PR, Jahnstr. 32, 70597 Stuttgart, E-Mail: fmpr@bo.drs.de, Tel.0711 9791-2724, Fax 0711 9791-2744.

Impressum

Herausgeber:

HA XII - Fachstelle Medien
der Diözese Rottenburg Stuttgart
Jahnstr. 32
70597 Stuttgart
Tel. 0711 9791-2720
Fax 0711 9791-2744
E-Mail: fm@bo.drs.de
Internet: www.fachstelle-medien.de

Verantwortlich:

Rainer Steib

Redaktion:

Sonja Schmid